

PROXIMA: DIE ASTRONAUTIN

Pressefotos

	<p>Pressefoto 01 Nur für kurze Zeit schrumpft das Universum auf einen unersetzbaren Moment: Es existieren nur Sarah (Eva Green) und ihre Tochter Stella (Zélie Boulant-Lemesle). © Koch Films</p>
	<p>Pressefoto 02 Nur sehr wenige Frauen schaffen es an die Spitze der internationalen Raumfahrt. © Koch Films</p>
	<p>Pressefoto 03 Vorstellung vom Abschied von der Erde: Die Astronautin Sarah (Eva Green) möchte als erste Frau den Mars erforschen. © Koch Films</p>
	<p>Pressefoto 04 Vorbereitungen auf den Abschied: Sarah (Eva Green) liebt ihre Tochter Stella (Zélie Boulant-Lemesle) sehr. Es ist ihr wichtig, dass Stella versteht, warum sie die Erde verlassen muss. © Koch Films</p>



Pressefoto 05
Auf einem anderen Stern: Sarah (Eva Green) hat gelernt, dem Mansplaining ihres männlichen Crew-Kollegen Mike (Matt Dillon) etwas entgegenzusetzen.
© Koch Films



Pressefoto 06
Die ESA-Psychologin Wendy (Sandra Hüller) bringt Stella (Zélie Boulant-Lemesle) zu ihrer Mutter Sarah (Eva Green) in die Stadt der Astronauten, Star City.
© Koch Films



Pressefoto 07
Der Countdown läuft: Sarah (Eva Green) und Stella (Zélie Boulant-Lemesle) können sich nur noch durch eine dicke Glasscheibe verabschieden.
© Koch Films



Pressefoto 08
Als einzige Frau kämpfte sich Sarah (Eva Green) durch das ESA-Trainingsprogramm. Nun ist sie eine der besten Astronautinnen der Welt – und auf einer überirdischen Mission.
© Koch Films



Pressefoto 09
Für den Astrophysiker Thomas (Lars Eidinger) beginnt eine neue Zeit: Bis zur ungewissen Wiederkehr von Sarah (Eva Green) bleibt er allein mit seiner Tochter Stella (Zélie Boulant-Lemesle).
© Koch Films



Pressefoto 10
Regisseurin Alice Winocour
© Koch Films